

LANDESAMTSBLATT

FÜR DAS BURGENLAND

74. Jahrgang

Ausgegeben und versendet am 5. November 2004

45. Stück

667.	Stellenausschreibung für ein Mitglied des Verfassungsgerichtshofes	643
668.	Öffentliche Ausschreibung der Dach- und Fassadensysteme, Fenster aus Kunststoff und Türen aus Alu sowie Sektionaltore für die Errichtung eines Gemeindebauhofes und einer Veranstaltungshalle in der Gemeinde Nikitsch	644
669.	Öffentliche Ausschreibung der Baumeisterarbeiten in der Benedek Kaserne, 2460 Bruckneudorf.....	645
670.	Öffentliche Ausschreibung der Gemeinde Stinatz für die Errichtung der Energieversorgung, Installation und Beleuchtung für den Kindergarten und den Musikvereinsaal mit allen erforderlichen Nebenräumen	647

Amt der Burgenländischen Landesregierung

Zahl: 350.500/0001-IV/8/2004

667. Stellenausschreibung für ein Mitglied des Verfassungsgerichtshofes

Stellenausschreibung

Beim Verfassungsgerichtshof ist mit Wirksamkeit vom 1. Dezember 2004 die Stelle eines Mitglieds zu besetzen. Das Mitglied ist auf Vorschlag der Bundesregierung zu ernennen.

Bewerbungen hiefür sind an das Bundeskanzleramt-Ministerratsdienst, Ballhausplatz 1, 1014 Wien, zu richten und müssen bis 29. November 2004 eingelangt sein.

Hinsichtlich der Ernennungsvoraussetzungen wird im Besonderen auf die Bestimmungen des Art. 147 Abs. 2 bis 4 des Bundes-Verfassungsgesetzes hingewiesen.

Der Bundeskanzler:
Schüssel eh.

668. Öffentliche Ausschreibung der Dach- und Fassadensysteme, Fenster aus Kunststoff und Türen aus Alu sowie Sektionaltore für die Errichtung eines Gemeindebauhofes und einer Veranstaltungshalle in der Gemeinde Nikitsch

Ausschreibung im offenen Verfahren

Die Gemeinde Nikitsch in 7302 Nikitsch, Hauptstraße 87, bringt für die Errichtung eines Gemeindebauhofes und einer Veranstaltungshalle in 7302 Nikitsch, folgende Arbeiten zur öffentlichen Ausschreibung (offenes Verfahren im Unterschwellenbereich lt. BVergG 2002):

Dach-und Fassadensysteme
Fenster aus Kunststoff und Türen aus Alu
Sektionaltore

Die Angebotsunterlagen können ab sofort bei der Gemeinde Nikitsch, 7302 Nikitsch, Hauptstraße 87 (Telefon 02614/8210, Telefax 02614/8210 14, e-mail: post@nikitsch.bgld.gv.at) bei Voranmeldung gegen Ersatz der Kosten abgeholt werden oder auch auf telefonischem Wege bestellt und per Nachnahme verschickt werden.

Pro Leistungsverzeichnis € 10,-

Die bezughabenden Planunterlagen liegen im Gemeindeamt Nikitsch, 7302 Nikitsch, Hauptstraße 87, zur Einsichtnahme auf.

Das Angebot ist bis spätestens **6. Dezember 2004 – 10 Uhr**, bei der **Gemeinde Nikitsch in 7302 Nikitsch, Hauptstraße 87** in einem verschlossenen Kuvert mit der Aufschrift

**„Errichtung eines Gemeindebauhofes und
einer Veranstaltungshalle in Nikitsch
Angebot – Nicht öffnen“**

einzureichen bzw. abzugeben.

Bis zum Eintreffen bei der ausschreibenden Stelle reist das Angebot ausschließlich auf Gefahr des Bieters. Verzögerungen beim Transport gehen zu Lasten des Absenders. Verspätet eingelangte Offerte können nicht berücksichtigt werden.

**Die Angebotseröffnung findet am gleichen Tag ab 10.30 Uhr im
Gemeindeamt Nikitsch in 7302 Nikitsch, Hauptstraße 87 statt.**

Die Angebote sind unter Berücksichtigung der in Österreich geltenden arbeits- und soziablechtlichen Vorschriften zu erstellen, desgleichen hat sich der Bieter zu verpflichten, bei der Durchführung des Auftrages in Österreich, diese Vorschriften einzuhalten.

Erfüllungsort: 7302 Nikitsch
Leistungsfrist: Feber bis Juli 2005
Zuschlagsfrist: 2 Monate
Teilangebote: sind nicht zulässig

Für die Vergabe sind folgende Kriterien maßgeblich: Unter Voraussetzung der Qualitätsgleichwertigkeit – der niedrigste Preis.

Bei Bedarf haben die Bieter nach Aufforderung Nachweise über ihre berufliche Zuverlässigkeit, ihre technische, finanzielle und wirtschaftliche Leistungsfähigkeit bzw. über ihre Berechtigung zur Leistungserbringung vorzubringen.

Ein Datenträgeraustausch gemäß ÖNORM B 2063 ist zulässig, wenn der Bieter vom Ausschreiber einen Da-

tenträger mit dem Ausschreibungs-Leistungsverzeichnis erhalten hat.

Der Mindestinhalt des eigenen automationsunterstützt und rechtsgültig unterfertigten Leistungsverzeichnisses des Bieters anstelle des auf den Vordrucken des Ausschreibers erstellten Angebotes muss den Bestimmungen der ÖNORM B 2063 entsprechen.

Der Bürgermeister:
Balogh eh.

Zahl: 95513/75/HBVO-2004

669. Öffentliche Ausschreibung der Baumeisterarbeiten in der Benedek Kaserne, 2460 Bruckneudorf

Ausschreibung im offenen Verfahren gemäß Bundesvergabegesetz 2002 im Unterschwellenbereich

- ORT/BAUVORHABEN/BAUTEIL:** 2460 BRUCKNEUDORF, Bruckneudorf 165, Benedek Kaserne (3A00), Neubau Wache
- AUSSCHREIBUNGSGEGENSTAND:** BAUMEISTERARBEITEN
- ERFÜLLUNGORT:** 2460 BRUCKNEUDORF, Bruckneudorf 165, Benedek Kaserne
- AUFTRAGGEBER:** Republik Österreich, BMLV vertreten durch
HEERESGEBÄUDEVERWALTUNG Burgenland
Dammstraße 1, 2460 BRUCKNEUDORF
Tel.: 02162/62526, Fax: DW 1753
- AUSSCHREIBENDE STELLE:** HEERESBAUVERWALTUNG OST
Hintere Zollamtsstraße 1, 1030 WIEN
Tel.: 01/5200 - 0, Fax: 17290 DW
E-Mail: hbvost@hbv.gv.at
- ART UND UMFANG DER LEISTUNG:** Errichtung eines eingeschossigen, ca. 18 x 11 m grossen Gebäudes aus 38 cm HLZ mit Thermoputz. Der Dachraum (Pulldach) ist nicht ausbaufähig. Die Decken werden aus Fertigteilen (Träger + Einhängeziegel) hergestellt. Vor Herstellung des neuen Objektes ist der Bauplatz durch Abbruch der bestehenden Streifenfundamente sowie Asphalt- und Betonflächen frei zu machen. Die Ver- und Entsorgungsleitungen sind an den Bestand anzuschließen.
- LEISTUNGSFRIST:** Beginn: 13. Dezember 2004; Ende: 30. September 2005
- ANGEBOTSUNTERLAGEN:** Die Ausschreibungsunterlagen können in der
HEERESBAUVERWALTUNG OST

Hintere Zollamtsstraße 1, 1030 WIEN
6. Stock, Zimmer Nr. 606
an Werktagen (ausgenommen Samstag) in der Zeit
von 8 bis 12 Uhr eingesehen oder gegen Vorweis der Zahlungs-
bestätigung abgeholt bzw. ein Datenträger angefordert werden.
Bei schriftlicher Anforderung ist eine Kopie der Zahlungsbestäti-
gung beizuschließen.

Der Kostenbeitrag in der Höhe von € 10,-
ist auf das ÖPSK - Konto des
Bundesministerium für Landesverteidigung
KontoNr. 05090.785 BLZ 60000
einzuzahlen.

Die Einzahlung erfolgt mittels Erlagscheines oder elektronischer
Überweisung, mit Namensnennung und mit Adresse, des Einzah-
lers. Als Verwendungszweck sind die Geschäftszahl und die aus-
schreibende Stelle (HBVO) anzugeben.

- DATENTRÄGERAUSTAUSCH:** Gemäß ÖNORM B2063
- AUSKÜNFTE:** Bearbeiter: ADir. Kucera
Telefon: 01/5200/32676
- EINSICHTNAHME:** HEERESGEBÄUDEVVERWALTUNG Burgenland
Dammstraße 1, 2460 BRUCKNEUDORF
- TEILNAHMEBEDINGUNGEN:** Teilnahmeberechtigt sind Firmen gemäß § 51ff BVergG
- NACHWEISE:**
- 1) Nachweis der Befugnis
 - 2) Auszug aus dem Firmenbuch
 - 3) Letztgültige Lastschriftanzeige des Finanzamtes
 - 4) Letztgültiger Kontoauszug der SVA
 - 5) Anzahl der Dienstnehmer
 - 6) Angaben über die technische Ausstattung
 - 7) Zuverlässigkeitserklärung des Unternehmers
- ANGEBOTSABGABE:** HEERESBAUVERWALTUNG OST
Hintere Zollamtsstraße 1, 1030 WIEN
3. Stock, Zimmer Nr. 301
bis spätestens am 24. November 2004 um 9.45 Uhr
- ANGEBOTSÖFFNUNG:** HEERESBAUVERWALTUNG OST
Hintere Zollamtsstraße 1, 1030 WIEN
3. Stock, Zimmer Nr. 301
am 24. November 2004 um 10 Uhr
- ENDE DER ZUSCHLAGSFRIST:** 23. Feber 2005
- ALTERNATIVANGEBOTE:** ja
-

670. Öffentliche Ausschreibung der Gemeinde Stinatz für die Errichtung der Energieversorgung, Installation und Beleuchtung für den Kindergarten und den Musikvereinssaal mit allen erforderlichen Nebenräumen

Ausschreibung im offenen Verfahren

Auftraggeber:

Gemeinde Stinatz, Hauptplatz 1, 7552 Stinatz und Musikverein Stinatz für den Ausbau der Musikvereinsräume

Administrative Auskünfte:

Gemeinde Stinatz, Hauptplatz 1, 7552 Stinatz, Tel.: 03358/2433-0, Fax.: 03358/2433-15

Technische Auskünfte:

TB Wallner Johann, 7464 Markt Neuhodis 37, Tel.: 0664/212 30 37

Anschrift, an welche die Angebote zu richten sind:

Gemeinde Stinatz, Hauptplatz 1, 7552 Stinatz

Das Angebot ist in € ausgepreist in einem verschlossenen Kuvert, das mit der Aufschrift „Nicht öffnen, Angebot Stark- und Schwachstrominstallation Kindergarten und Musikvereinssaal“ abzugeben.

Abgabeort der Angebote:

Gemeinde Stinatz, Hauptplatz 1, 7552 Stinatz

Vergabeverfahren:

offenes Verfahren im Unterschwellenbereich

Auftragsart:

Ausführung von Bauleistungen (Elektrotechnik).

Ort der Leistungserbringung:

Kindergarten Stinatz, Hauptplatz 4a, 7552 Stinatz

Kurze Beschreibung:

Errichtung der Energieversorgung, Installation und Beleuchtung für den Kindergarten und den Musikvereinssaal mit allen erforderlichen Nebenräumen.

Fristen für die Leistungserbringung:

Dezember 2004 bis August 2005

Aufteilung in Lose:

nein

Ausschreibungsunterlagen:

Die Angebotsunterlagen können ab Bekanntmachung an Werktagen (außer Samstag) in der Zeit von 9-16 Uhr am Gemeindeamt Stinatz, Hauptplatz 1, 7552 Stinatz, gegen Voranmeldung und Erlag eines Unkostenbeitrags von € 30,- zzgl. 20% Ust in bar abgeholt oder per Nachnahme, zuzüglich Versandgebühr, zugestellt werden.

Datenträgererwerb ist möglich:

(Kostensatz je Gewerk: € 10,- (exkl. MwSt.), exkl. Versandgebühr. Schnittstelle ÖNORM B 2063), Textdokumente in PDF-Format

Fristen:

Tag ab dem die Ausschreibungsunterlagen abgeholt oder angefordert werden können: 8. November 2004.

Tag, bis zu dem die Angebote eingehen müssen: 26. November 2004, bis 12 Uhr

Öffnung der Angebote:

Gemeinde Stinatz, Hauptplatz 1, 7552 Stinatz

Die Angebotsöffnung erfolgt durch eine Kommission. Eine Teilnahme der Bieter ist zulässig.

Geforderte, beizulegende Eignungsnachweise:

- Firmencode Auftragnehmerkataster Österreichs oder alle von diesem zur Eintragung geforderte Unterlagen.
- Nachweis über die gleichartige Durchführung von Aufträgen des ausgeschriebenen Leistungsumfanges, für dieses Bauvorhaben vorgesehenen Obermonteurs.
- Erklärung des Bieters: betreffend Zuverlässigkeit; Nichtzutreffen eines laufenden oder abgeschlossenen Insolvenzverfahrens; Straf- und arbeitsrechtliche Unbescholtenheit

Zuschlag:

Der Zuschlag erfolgt ausschließlich über den billigsten Preis.

Die Zuschlagsfrist endet am 26. Jänner 2005

Sonstiges:

Alle sonstigen für das Verfahren relevanten Angaben, sind den Ausschreibungsunterlagen zu entnehmen.

Landesamtsblatt für das Burgenland P.b.b.

Herausgeber: Amt der Bgld. Landesregierung

Erscheinungsort: Eisenstadt

Verlagspostamt: 7000 Eisenstadt

Zulassungsnummer: 02Z032246W

Österreichische Post AG

Info.Mail Entgelt bezahlt

Bezugspreis ab Jänner 2004: Jahresbezug 31,50 EURO, halbjährlich 15,75 EURO, vierteljährlich 7,88 EURO. Einzelpreis 0,32 EURO für jede Seite, mindestens 1,58 EURO für das Stück. Einschalttexte sind an das Amt der Burgenländischen Landesregierung, Landesamtsdirektion in 7000 Eisenstadt, Europaplatz 1, Telefon 600, E-Mail: post.amtsblatt@bgld.gv.at; Hr. Harald Zinkl, Durchwahl 2898, Fax: 02682/61884, einzusenden. Einschaltungen erfolgen entsprechend dem Burgenländischen Verlautbarungsgesetz, LGBl.Nr. 17/1991 und kosten 0,43 EURO per Millimeterzeile der Einschaltungsfläche. Annahmeschluss für Einschaltungen: jeweils Montag, 14.00 Uhr; fällt der Montag auf einen Feiertag: Dienstag: 10.00 Uhr; Spätere Einsendungen werden in der nächsten Ausgabe verlautbart. Inserate: ganzseitig 379,- EURO, halbseitig 188,- EURO, viertelseitig 94,- EURO und eine Achtelseite 47,- EURO. Bezugsmeldungen sind an das Amt der Burgenländischen Landesregierung, Landesarchiv, A-7000 Eisenstadt, Fr. Ines Illedits, Durchwahl 2351, zu richten. Hersteller: Amt der Burgenländischen Landesregierung, 7000 Eisenstadt, Europaplatz 1. Das Amt der Burgenländischen Landesregierung übernimmt keinerlei Haftung für die Identität von Inserenten, die Richtigkeit, und den Inhalt von Inseraten sowie für Satz- und Druckfehler.